

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr	26.03.2019

**Integriertes Handlungskonzept Innenstadt Haan  
hier: Aufwertung des Umfeldes des Hallenbads sowie Umgestaltung und  
Nutzungsoptimierung des Alten Kirchplatzes (A6 InHK),  
Aufwertung Park Ville d'Eu (B2 InHK)**

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss nimmt die Sachverhaltsdarstellung zur Kenntnis.

**Sachverhalt:**

Die Stadt Haan beabsichtigt, die Innenstadt unter Einbeziehung von öffentlichen Fördermitteln aufzuwerten. Das 2015 vom Rat beschlossene Integrierte Handlungskonzept Innenstadt (InHK) Haan beschreibt hierzu die langfristige Handlungsstrategie. Der Gesamtkostenrahmen beträgt rd. 10 Mio. Euro. Die Verwaltung wurde beauftragt, auf dieser Basis Städtebaufördermittel im Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ zu beantragen.

Nach erstmaliger Aufnahme in das Städtebauförderprogramm 2017 gilt der Grundsatz der zügigen Maßnahmenumsetzung. Für die Einzelmaßnahmen des Integrierten Handlungskonzepts werden Anträge auf Gewährung einer Zuwendung in den jeweiligen Programmjahren gestellt. Der Stadt Haan wurden 2017 und 2018 u. a. Städtebaufördermittel für die InHK-Maßnahmen Gestaltungswettbewerb für den öffentlichen Raum und die zentralen Grünflächen, Gestaltungsfibel Ortstypische Bebauung Haan, Citymanagement, Fassadenprogramm und Verfügungsfonds bewilligt.

Mit dieser finanziellen Unterstützung wurde vor gut einem Jahr der freiraumplanerische und städtebauliche Wettbewerb Innenstadt durchgeführt. Darüber hinaus wurde im September letzten Jahres der Auftrag für die Objektplanung der Freianlagen- und Verkehrsanlagen in der Innenstadt nach EU-weiter Ausschreibung an das Büro KRAFT.RAUM, den 1. Preisträger des Planungswettbewerbs erteilt.

Für das Städtebauförderprogramm 2019 waren Anträge bis zum 28.02.2019 an die Bezirksregierung Düsseldorf zu richten. Im Hinblick auf die Bearbeitungszeit zur Vorlage grundsätzlich bewilligungsreifer Antragsunterlagen hat die Stadt Haan mit der Objektplanung für die Maßnahmen

- Aufwertung des Umfeldes des Hallenbads sowie Umgestaltung und Nutzungsoptimierung des Alten Kirchplatzes (A6 InHK) und
- Aufwertung Park Ville d`Eu (B2 InHK)

begonnen.

Zur Begleitung der Objektplanung wurden neben fachämterübergreifenden Arbeitsgruppen und Abstimmungsterminen mit dem Auftragnehmer u. a. eine Arbeitsgruppe Politik mit Vertretern der Fraktionen gebildet. Zu den Einzelmaßnahmen fanden zahlreiche Abstimmungstermine u. a. mit dem Fördergeber, Behörden / Versorgungsträgern Interessenvertretern, Eigentümern und Vereinen statt. Da sich beide Einzelmaßnahmen im Bereich von Denkmälern befinden, war für die Förderantragstellung insbesondere eine Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde und den zuständigen Ämtern für Denkmalpflege des LVR nachzuweisen.

Auf dieser Grundlage wurden für die o. g. Einzelmaßnahmen u. a. jeweils ein Entwurf sowie eine Kostenschätzung mit den Ausgaben nach den Kostengruppen der DIN 276 erarbeitet.

Im Hinblick auf die Projektziele der Stadt Haan in Bezug auf die Einhaltung der aus dem InHK abgeleiteten Kosten der Einzelmaßnahmen wird es zu Kostenveränderungen kommen. Die Gründe hierfür sind u. a. die stark gestiegenen Baupreise infolge der hohen Nachfrage nach Bauleistungen, aber auch sich erst im Rahmen der Objektplanung ergebene Erfordernisse an die Ausführung der Freianlagen- und Verkehrsanlagen. Nach Rücksprache mit dem Fördergeber wird zunächst versucht, die Mehrkosten innerhalb des Kostenrahmens für die Gesamtmaßnahme zu kompensieren.

Die Verwaltung hat Ende Februar fristgerecht den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Programmjahr 2019 bei der Bezirksregierung eingereicht.

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr wird die Verwaltung zusammen mit dem Büro KRAFT.RAUM den aktuellen Stand der Objektplanung erläutern und die weitere Vorgehensweise darstellen.